

Erfolgsrezept fürs Vorstellungsgespräch

Endlich ist er da, der langersehnte Termin zum Vorstellungsgespräch. Aber worauf kommt es jetzt an? Wie kannst Du bei Deinem Wunscharbeitgeber punkten? Wir haben die wichtigsten Punkte für Dich zusammengefasst.

Eines ist klar: Mit der Einladung zum Vorstellungsgespräch hast Du bereits die erste Hürde genommen und die Verantwortlichen im Unternehmen mit Deiner Bewerbung neugierig gemacht. Jetzt wollen sie Dich in einem persönlichen Gespräch näher kennenlernen. Genau das ist auch das vorrangige Ziel des Vorstellungsgesprächs. Das Unternehmen möchte mehr über Dich und Deine persönlichen Ziele erfahren. Das wichtigste überhaupt ist deshalb, ausführlich und nicht zu kurz auf die gestellten Fragen zu antworten. Natürlich solltest Du nicht abschweifen und unendliche Geschichten erzählen, doch ein richtiges Gespräch lebt vom Erzählen.



Ein freundliches Lächeln beim Vorstellungsgespräch bricht das Eis und schafft eine positive Gesprächsatmosphäre.

Vorbereitung ist alles

Bevor Du zum Vorstellungsgespräch erscheinst, solltest Du Dich gut über das Unternehmen und den Ausbildungsberuf informieren. Häufig findest Du schon auf der Website alle wichtigen Fakten. Achte vor allem auf aktuelle Projekte und Erfolge des Unternehmens, vielleicht wirst Du sogar in der aktuellen Tagespresse fündig. Es macht auf jeden Fall Eindruck, wenn Du über neueste Entwicklungen Bescheid weißt. Überlege Dir auch eigene Fragen zum Unternehmen, z. B. zur Mitarbeiteranzahl, zum Ablauf der Ausbildung oder Übernahmemöglichkeiten.

Der erste Eindruck

Jeder kennt den berühmten ersten Eindruck: Jemand betritt den Raum und sofort stellt sich ein positives oder negatives Gefühl ein. Genauso ist es auch im Vorstellungsgespräch. Mit ordent-

licher, angemessener Kleidung, einem freundlichen „Guten Tag“ und der Vorstellung mit Deinem vollen Namen ist der erste Schritt bereits gemacht. Aber Achtung, kleine Stolperfallen lauern überall: so solltest Du warten, bis Dir die Hand zur Begrüßung gereicht wird. Du solltest Dich erst nach Aufforderung hinsetzen und Dir den Namen Deines Gesprächspartners merken und diesen ab und an im Gespräch wiederholen. Mit diesen kleinen Kniffen bist Du Deinen Mitbewerbern einen großen Schritt voraus.

Ablauf des Gesprächs

Im Gespräch solltest Du auf verschiedene Fragen gedanklich vorbereitet sein, die häufigsten Fragen haben wir in unserem Info-Kasten für Dich zusammengefasst. Entscheidend ist, dass Du ruhig, konzentriert und sachlich antwortest. Selbst dann, wenn Dein Gesprächspartner versucht,

Dich etwas aus der Reserve zu locken. Halte freundlich Blickkontakt mit Deinem Gesprächspartner, höre gut zu und lasse ihn ausreden. Damit Deine Antworten auch gut verstanden werden, sprich gut verständlich in einem angemessenem Tempo und entsprechender Lautstärke. Bei allen Hinweisen bleibt das Wichtigste, dass Du Dich nicht verstellst oder versuchst jemand zu sein, der Du nicht bist. Sei also authentisch und Du selbst, das kommt am allerbesten an!

Fast geschafft

Nach etwa 30 bis 45 Minuten ist das Gespräch beendet. Nun heißt es warten und hoffen, dass es mit dem Ausbildungsplatz geklappt hat. Und sollte das erste Gespräch nicht reibungslos ablaufen, dann verliere nicht den Mut. Alles, was noch nicht optimal lief, klappt beim nächsten Mal garantiert besser.

Für die anstehende Bewerbungszeit wünschen wir Dir viel Erfolg und hoffen, dass Dich unsere Tipps Deinem Traumausbildungsberuf ein Stück näher bringen.

Auf diese Fragen solltest Du vorbereitet sein:

- Was weißt Du über diesen Beruf/über unser Unternehmen?
- Warum hast Du dich für diesen Beruf entschieden?
- Warum bist Du für diesen Beruf geeignet?
- Warum möchtest Du die Ausbildung bei uns absolvieren?
- Was sind Deine Stärken und Schwächen?
- Welche Interessen und Fähigkeiten zeichnen Dich aus?